

Echo-Shop - jetzt auch online!



Mein Echo: | Merkleliste (0) | Anmelden

Notdienste | Wetter | Newsletter | RSS



Benutzername:

Passwort:

[Passwort vergessen](#) | [Registrieren](#)

[Erweiterte Suche](#)

Start [Nachrichten](#) [Region](#) [Sport](#) [Freizeit](#) [Ratgeber](#) [Anzeige](#)
[Darmstadt](#) [Darmstadt-Dieburg](#) [Bergstraße](#) [Kreis Groß-Gerau](#) [Rüsselsheim](#)

Startseite > [Region](#) > [Rüsselsheim](#)

RÜSSELSHEIM

Schrift: - + | Senden | Drucken |

27. November 2010 | liz

Mehr Personal für Kindertagesstätten

Finanzen: Die Linke/Liste Solidarität legt 15 Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2011 vor

Die Linke/Liste Solidarität legt zum Haushaltsplanentwurf 2011 15 Anträge vor. Schwerpunkt ist der »Personal- und Kompetenzabbau« in der Verwaltung, »dem wir etwas entgegengesetzten wollen«, so Vorstandsmitglied Heinz-Jürgen Krug am Freitag bei einem Pressegespräch. Krug verwies auf die Finanznot der Kommunen. Als eine Reaktion darauf habe die Stadt die Personalkosten gesenkt, »was unter anderem zur Folge hat, dass wir jetzt Gutachten teuer einkaufen«, so Krug. Die Linke zielt aber mit ihren Anträgen vor allem auf den sozialen Bereich ab. So soll die Stelle für eine Psychologische Beratungsstelle für die Kindertagesstätten nicht gestrichen und wiederbesetzt werden. Die neun Stellen für »Kinder und Jugendhäuser« und die zwei Streetworker-Stellen sollen erhalten und unbesetzte Stellen schnellstmöglich besetzt werden. »Wir wollen, dass Jugendarbeit in Rüsselsheim stattfindet und nicht noch weiter beschnitten wird«, so Gerhard Christ-Steinicke vom Vorstand. Ein Sparen beim Personal könnte langfristig höhere Kosten bei der »nachsorgenden Jugendarbeit« zur Folge haben. Das gelte auch für den Allgemeinen Sozialen Dienst (ASD), der völlig überlastet sei. Die vergleichende Jugendämter Prüfung 2006 bis 2008 des Hessischen Rechnungshofes bestätigte dem ASD in Rüsselsheim die mit Abstand höchsten Fallzahlen pro Mitarbeiter. Daher fordert die Linke hier eine Aufstockung um zwei Stellen. Die Kindertagesstättenverwaltung soll eine Stelle mehr erhalten, für die Kitas sollen drei Springerstellen geschaffen werden, für die Betreuungsschule zwei weitere Stellen. Zudem will die Linke eine Koordinierungsstelle für Armuts prävention in Rüsselsheim etablieren, die Kosten werden mit 60 000 Euro kalkuliert. In einem Haushaltsbegleit Antrag fordert die Linke, dass in der Helen-Keller-Schule wieder eine Nachmittagsbetreuung eingeführt wird, dies sei derzeit wegen räumlicher Engpässe nicht möglich. Mit dem Antrag wolle man die Stadt für das Thema sensibilisieren, so Christ-Steinicke.

Sparen will die Linke erneut bei der Südanbindung für das Opel-Forum, hier sollen alle eingestellten Mittel gestrichen. Krug: »Wir brauchen keine Einkaufsmall, die die Innenstadt ganz kaputt macht.« Dem Betreiber des Cafés in der Festung soll die Stadt einen Raum für eine Küche zur Verfügung stellen, dem Verein »Mainkinderkram« soll die Miete für die Räume im Hessenring erlassen werden und Hartz-IV-Empfänger und Rentner, die mit der Grundsicherung auskommen, soll die Hundesteuer erlassen werden, lauten weitere Anträge.

BEWERTUNGEN

Bitte melden Sie sich an, um den Artikel zu bewerten. | [Anmelden](#) |

Dieses Thema kann nicht kommentiert werden.

[Nach oben](#) | [Drucken](#) | [Senden](#) | [Bookmark](#) | [Merken](#) |

[Nach oben](#) |

Rüsselsheim



ANZEIGE

TICKER: [Nachrichten](#) | [Polizeimeldungen](#) |

13:14 | Reit im Winkel. «Jodelkönigin» Maria Hellwig 90-jährig gestorben |

12:49 | Bodenfelde. Bodenfelde trauert um Tobias |

12:49 | Berlin. Union und FDP streiten weiter über Datenspeicherung |

| [Mehr Nachrichten](#) | [Mehr Polizeimeldungen](#) |

WETTER: Heute Morgen |

Morgens Mittags Abends

Darmstadt aktuell:

Wolkig, 2°C

| [Mehr Wetter](#) |



ECHO HILFT!

Die diesjährige "ECHO hilft!"-Aktion unterstützt das "Projekt Anna". Helfen Sie mit Ihrer Spende!

| [Alle Artikel anzeigen](#) |



PROSPEKTE



| [Alle Prospekte ansehen](#) |

FRAGE DER WOCHE

Haben Sie wegen der aktuellen Terrorwarnungen Angst?